

Bezirksfotoschau 2019 in Edingen-Neckarhausen

>>Anlage zur BEFO Ausschreibung<<

Ausstellungsräume und Hängen der Bilder

Ausstellungsräume

Einen genauen Plan der Ausstellungsräume und die Vermaßung der Wände ist erstellt.

Die Zuteilung der Wandflächen für die einzelnen Clubs, wird nach der in der Ausschreibung stehenden Methode durchgeführt

Jeder Club erhält rechtzeitig den Plan der Ausstellungsräume mit den zugeteilten Wandflächen damit die Anzahl und die Hängung der Bilder von den Clubs schon vorgeplant werden kann.

Die Teilnehmer an der Bezirkskonferenz hatten die Ausstellungsräume bereits besichtigt.

In der Anlage (PDF Datei) sind einige Bilder der Ausstellungswnde enthalten aus den früheren BEFO Ausstellungen im Schloss als Beispiele für die Hngemglichkeiten.

Stellwände um das historische Uhrwerk im Eingangsbereich aufzustellen ist nicht gestattet.

In einem oder auch in zwei Räumen können bei Bedarf auch noch Stellwände aufgestellt werden, falls die Wandflächen nicht ausreichen sollten.

Aufbau der Ausstellung / Hängen der Bilder

Siehe Ausschreibung unter: Aufbau der Ausstellung, Anliefertermin und Hängen der Bilder

Bilderrahmen

Die Rahmenart ist jedem Club freigestellt, jedoch sollte jeder Club gleiche Bilderrahmen verwenden um ein einheitliches Erscheinungsbild abzugeben.

Die Bilder sollen unter Glas sein, gleichgültig ob blankes Glas oder entspiegeltes (aber auch hier einheitlich pro Club).

Die Rahmengröße sollte mindestens 30x40 cm, oder besser 40x50 cm, oder 50 x 60 cm sein.

Bitte beachten Sie die Maße, insbesondere die der kurzen Wandflächen.

Achtung:

Verwenden Sie nur Bilderrahmen die einen stabilen Rahmen haben (dünnere Kunststoffrahmen sind in der Regel nicht geeignet), damit sich der Rahmen beim Aufhängen mit nur einer Schnur nicht durchbiegt (einfach zu Hause mal ausprobieren).

Die Rahmen sollten auf der Rückseite entweder eine se haben in der der Haken eingehängt werden kann, oder der Rahmen selbst hat einen Falz / Nase zum Einhängen.

Werkzeuge

Jeder Club bringt eine Klappleiter zum Einhängen der Schre an den Leisten und zum Ausrichten der Bilder.

Weitere Werkzeuge: Klappmeter, Wasserwaage, Schere, ein scharfes Messer um ggf. die Styropor-Abstandshalter kürzen zu können, doppelseitiges Klebeband oder Tesa-Klebeband.

Hängen der Bilder

Für das Hängen der Bilder sind Hngesysteme vorhanden, die aus fest verschraubten Schienen an allen Wänden bestehen.

Hngeschnre werden von der Fotogruppe Edingen-Neckarhausen zur Verfügung gestellt und - wenn benötigt - stehen auch Hngeschnre vom DVF Landesverband Baden-Württemberg zu Verfügung. Für das Hängen der Bilder sind Hngesysteme vorhanden, die aus fest verschraubten Schienen an allen Wänden bestehen

Die Schnursysteme sind mit verstellbaren Haken an denen die Bilder aufgehängt werden können und in verschiedenen Längen vorhanden. Die Clubs sollen beim Hängen darauf achten, dass die kurzen Schnüre für die obere Bildreihe und die längeren Schnüre für die untere Bildreihe verwendet werden. blich ist die Hngenanordnung zweireihig (zwei Bilder übereinander), die mit **einer** Hngeschnur gehängt werden. Es kann aber auch eine andere Anordnung getroffen werden, wenn diese gestalterisch interessant ist.

Bitte schon im Vorfeld die Gestaltung der Bilder ausprobieren, damit das Hängen recht flott geht.

Keinesfalls dürfen die Schnüre abgeschnitten werden, die zu langen Schnüre sind aufzurollen und hinter die Bilderrahmen zu legen, sicherheitshalber mit Tesafilm oder besser mit Tesaband sichern.

Pro Bild (oder zwei Bilder übereinander) soll nur EINE Schnur verwendet werden, damit das Hängematerial für alle Clubs ausreicht.

Damit die Bilder nicht schräg und verdreht hängen, sollte jeder Club zum Hinterlegen hinter die Bilderrahmen Styropor in der Dicke von 5 bis 6 cm mitbringen (je nach Bilderrahmen auch nur 4 cm) die zu kleineren Würfeln (ca. 5x5 cm) geschnitten sind und mit Doppelklebeband >>>an die Rückseite der Bilderrahmen<<< geklebt werden (2 Stück pro Rahmen).

Keinesfalls darf an die Wand geklebt werden, auch das Einschlagen von Nägeln ist nicht zulässig.

Höhe der Hängung der Bilder

Eine gute Gesamterscheinung ist wenn die (zweireihig) gehängten Bilderrahmen eine mittlere Höhe (sozusagen die Mittellinie) bei 1,65 m liegt. So ungefähr waren die beiden letzten BEFO Ausstellungen auch aufgebaut die auch einen guten Eindruck hinterlassen hatten.

Bildanhänger

Wie die Bildanhänger zu gestalten sind ist im Anhang der Bildliste (siehe Anlage) genau beschrieben und als Mustervorlagen vorhanden, die ausgefüllt und mit eigenem Logo versehen werden können.

Clubportrait (für die Präsentation bei den Bildern)

Jeder Club erstellt sein Clubportrait selbst. Dies soll auf einem DIN A 4 Blatt gestaltet werden. Die Clubs schicken ihre Vitas spätestens Ende September als Digitaldatei an Bruno Erni, der überprüft diese und schickt die dann an die Fotogruppe Edingen weiter zum Ausdrucken (SW). Die Fotogruppe Edingen rahmt dann die Clubportraits in einheitlichen Rahmen (DIN A4) und stellt diese dann den Clubs zur Verfügung zum Aufhängen bei den Bildern des jeweiligen Clubs.

Clublogos

Für die BEFO Präsentation auf der DVD die an die teilnehmenden Clubs gegeben werden, werden auch die Clublogos den Bildern vorangestellt.

Bruno Erni hat von fast allen teilnehmenden Clubs Clublogos.

Sollte sich an den Logos der Clubs in der letzten Zeit etwas geändert haben, bitte Info an bruno.erni@bme-foto.de

Der Fototreff Ladenburg schickt an Bruno Erni ein technisch besseres Logo (Originaldatei, JPEG mit 1600 Pixel lange Kante genügt).

Nummerierung der Bilder für eine Publikumsbewertung

Um die Ausstellung attraktiver zu machen wurde vorgeschlagen eine Publikumsjurierung durchzuführen, damit die Besucher die Bilder intensiver betrachten.

Die Bilder werden von der Fotogruppe Edingen mit fortlaufenden Nummern versehen (kleine Aufkleber auf das Glas der Bilderrahmen).

Wahlzettel werden erstellt und ausgelegt.

Angedacht ist, dass die 5 meist gewählten Bilder auch pressewirksam verwendet werden.

Flyer

Auch zu dieser BEFO wird ein Flyer (A4 gefaltet im Farbdruck) erstellt.

Die teilnehmenden Clubs erhalten den Flyer schon im Vorfeld der BEFO als Digitaldatei, damit diese an die Clubmitglieder verteilt und ggf. auch an andere Fotofreunden weiter gegeben werden kann.

In den örtlichen Geschäften und auf der Gemeindeverwaltung von Edingen-Neckarhausen werden diese ebenfalls ausgelegt.

Plakat

Die Fotogruppe Edingen erstellt das Plakat (DIN A3 für die örtlichen Geschäfte und DIN A2 für die Klappaufsteller) und druckt diese selbst aus,
Die Plakate werden als Werbung in diversen Geschäften in Edingen und Neckarhausen ausgehängt. Es wird die hierfür entsprechende Anzahl Plakate gedruckt.
Die teilnehmenden Clubs erhalten das Plakat im Vorfeld der Ausstellung als Digitaldatei, das ggf. auch ausgedruckt / geprintet werden kann.

Pressearbeit

Die Pressearbeit erledigt die Fotogruppe Edingen.
Es werden die bekannten Zeitungen (Mannheimer Morgen / Rhein-Neckar-Zeitung) und ggf. auch Wochenblätter (BAZ) angeschrieben.
Zu Vernissage wird die Presse und Pressefotografen eingeladen.

Bruno Erni ESDVF
komm. Bezirksleiter DVF-Bezirk Rhein-Neckar“
Kirchbergstr. 8
69245 Bammental
Tel.: 06223 / 40 877
eMail: bruno.erni@bme-foto.de

